

Datenschutzhinweise für Social Media-Kanäle

1. Einleitung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die dpc Data Protection Consulting GmbH einen hohen Stellenwert. Über die Art, den Umfang und den Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit den von uns erstellten Twitter- und XING-Profilen möchten wir Sie hiermit informieren. Dabei gelten die folgenden Maßgaben nur für die von unserer Seite durchgeführten Prozesse, also nur unseren Teil der Verantwortlichkeit. Wir haben keinerlei Einfluss auf Verarbeitungsprozesse des Social Media-Betreibers.

2. Datenverarbeitung

2.1 Namen und Kontaktdaten

Verantwortlich für die Datenverarbeitung (nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO):

dpc Data Protection Consulting GmbH

Karl-Liebknecht-Straße 33

03046 Cottbus

E-Mail: info@dpc-datenschutz.de

Website: <https://www.dpc-datenschutz.de/>,

gemeinsam mit dem jeweiligen Social Media-Betreiber gemäß Art. 26 DSGVO:

Twitter: für

Twitter Inc.

1355 Market Street, Suite 900

San Francisco, CA 94103, USA

Verantwortlich u. a. für die Datenverarbeitung in der EU:

Twitter International Company

Attn: Data Protection Officer

One Cumberland Place, Fenian Street

Dublin 2, D02 AX07 IRLAND

Hinweise zum Datenschutz von Twitter:

<https://twitter.com/de/privacy>

Xing:

XING AG

Dammtorstraße 29-32

20354 Hamburg

Hinweise zum Datenschutz von XING:

<https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung>

Sie können Ihre Rechte grundsätzlich gegenüber beiden Verantwortlichen, also dem jeweiligen Social Media-Betreiber sowie uns, der dpc Data Protection Consulting GmbH, ausüben.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (gemäß Art. 37 DSGVO):

Wir sind rechtlich nicht verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu benennen. Sie können sich aber jederzeit bei Datenschutzfragen, die die Verarbeitung Ihrer Daten durch die dpc Data Protection Consulting GmbH betreffen, an uns wenden (s. o.).

2.2 Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erweiterung unserer Internetpräsenz sowie zur Vernetzung basierend auf einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO).

Da wir Daten auf Basis einer Interessenabwägung verarbeiten, haben Sie als betroffene Person u. U. das Recht, der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widersprechen.

2.3 Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wenn wir Daten von Ihnen erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben. Dies kann hinsichtlich Twitter das Reagieren auf einen Tweet (Kurznachricht) oder hinsichtlich XING das Antworten auf (Kontakt-) Anfragen Ihrerseits sein.

Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

2.4 Empfänger / Weitergabe der Daten

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

In diesem Rahmen ist eine Weitergabe Ihrer Daten an einen im IT-Recht spezialisierten Rechtsanwalt möglich.

Da sich der Hauptsitz von Twitter in den USA befindet, kommt es zur Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union.

2.5 Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

Soweit personenbezogene Daten außerhalb der europäischen Union verarbeitet werden, können Sie dies den vorherigen Ausführungen entnehmen.

3. Ihre Rechte als „Betroffene Person“

3.1 Die einzelnen Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen zur Identifizierung verlangen.

Ferner können Sie die Berichtigung oder Löschung ihrer personenbezogenen Daten verlangen und haben ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Außerdem können Sie der Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben widersprechen.

Schließlich besteht ein Recht auf Datenübertragbarkeit nach Maßgabe der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

3.2 Löschung von Daten

Wir verarbeiten die Daten, solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z. B. im Handelsrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Selbstverständlich können Sie jederzeit (s. o.) Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen und im Falle einer nicht bestehenden Erforderlichkeit eine Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

3.3 Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

4. Änderung dieser Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise gelten ab dem 02.09.2020. Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen in Bezug auf unsere Profile auf Social-Media-Kanälen oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen.